

Bericht zur Gemeinderatssitzung am 22.02.2022

1) Einwohnerfragestunde Hier: Parksituation Mittelgasse

Aus den Reihen der anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner wurde die momentane Parksituation aufgrund von derzeitigen Bauarbeiten in Bezug auf die Kanal-, Wasser- und Straßenbaumaßnahmen, bemängelt. Viele Anwohner:innen würden auf dem Gehweg parken. Bürgermeister Reichert entgegnete, dies vom Ordnungsamt Mössingen prüfen zu lassen.

2) Verabschiedung des ehemaligen stellvertretenden Bauhofleiters Herrn Hans-Dieter Wagner

Bürgermeister Reichert begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt den ehemaligen stellvertretenden Bauhofleiter Herrn Hans-Dieter Wagner und verabschiedete ihn in seinen wohlverdienten Ruhestand mit einer Rede. Hierbei erwähnte er unter anderem Eckdaten, wie den Diensteintritt vor 37 Jahren, die Ernennung zum stellvertretenden Bauhofleiter am 01.05.2001, sowie sein 40-jähriges Dienstjubiläum im Jahr 2020. Schließlich übergab er ihm ein Abschiedsgeschenk.

3) NABU – Naturnahe Pflege von Straßenrandstreifen Hier: Präsentation durch Gertrud Ohler und Martin Schüler

Bürgermeister Reichert begrüßte Frau Gertrud Ohler und Herrn Martin Schüler vom NABU und übergab das Wort. Anhand einer Präsentation betonte Frau Ohler die Wichtigkeit für Tiere und Insekten im Lebensraum Straßenrand, welche meist stark von Abgasen, Vibrationen und Lärm belastet sind. Gut gestaltetes und gepflegtes Straßenbegleitgrün kann aber ein wichtiger Lebensraum sein und gerade in intensiv ausgeräumten Landschaften ein letzter Rückzugsort. Für Frau Ohler ist es wichtig, dass das Straßenbegleitgrün künftig ein anderes Augenmerk bekommt.

Sie erzählte von bereits stattgefundenen Gesprächen gemeinsam mit Bürgermeister Reichert und dem Bauhof, um über Möglichkeiten für tier- und insektenfreundlichere Straßenrandstreifen in Ofterdingen nachzudenken. Frau Ohler bedankte sich für die Aufmerksamkeit und gab das Wort weiter an Herrn Schüler. Sein Vorschlag wäre, die Aufbereitung im Extensiv-/ Normalbereich zu vollziehen. In diesem Bereich seien nämlich neben wirtschaftlichen auch ökologische Aspekte ausschlaggebend. Das Straßenbegleitgrün würde hierbei im jährlich wechselnden Turnus streifen- oder abschnittsweise gemäht. Das Mähgut wird dann abgetragen, damit eine insektenfreundlichere Pflanzenvielfalt entsteht und gehalten werden kann. Herr Schüler bedankte sich und ging auf weitere Fragen des Gremiums ein. Bürgermeister Reichert bedankte sich für den Vortrag und entgegnete, dass die Umsetzung im Bereich Richtung Dettingen machbar sei.

4) Feststellung der Eröffnungsbilanz der Gemeinde Ofterdingen zum 01.01.2020

Hier: Beschlussfassung

Kämmerer Henne stellte die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Ofterdingen vor und erläuterte, dass zum 01.01.2020 das Neue Kommunale Haushaltsrechts (NKHR) eingeführt wurde. Als Teil der Drei-Komponenten-Rechnung ist im NKHR neben der Ergebnis- und Finanzrechnung zum Jahresende eine Bilanz aufzustellen, sie ist Bestandteil des Jahresabschlusses. Die Bilanz ist das zentrale Instrument zur stichtagsbezogenen (31.12.) Gegenüberstellung von Vermögen und Schulden und dem daraus resultierenden Eigenkapital der Gemeinde. Dies erfolgt in der nach § 52 GemHVO vorgeschriebenen Form. Die Eröffnungsbilanz wird vom Gremium festgestellt.

GR Schmid erkundigte sich nach der Datenermittlung. Kämmerer Henne antwortete, dass ein Bilanzierungsleitfaden zur Ermittlung der Werte von beispielsweise alter Straßen dient. Zur Unterstützung wurde zusätzlich ein externes Büro beauftragt.

Der Gemeinderat stellte die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Ofterdingen zum 01.01.2020 fest und fasste einstimmig den Beschluss.

5) Bausachen

Hier: Abbruch Gaststätte Krone

Hauptamtsleiter Schwarz gab dem Gremium bekannt, dass der Eigentümer der Grundstücke Tübinger Straße 6, 8 und 10 einen Antrag auf Abbruch der darauf stehenden Gaststätte Krone und die Nebengebäude gestellt hat. Der Antrag weist derzeit noch Mängel auf. Sobald die erforderlichen Unterlagen eingegangen sind, können die Gebäude abgebrochen werden.

Aus der Mitte des Gemeinderats wurde dies mit Bedauern zur Kenntnis genommen.

GRin Blaum fand es schade, dass die Gebäude abgerissen werden, da sie prägend und historisch für die Gemeinde Ofterdingen sind.

Auf die Frage von GR Bleich nach konkreten Planungen erwiderte Bürgermeister Reichert, dass der Eigentümer dies mit dem Baurechtsamt Mössingen kläre.

Der Abbruch wurde von der Denkmalbehörde geprüft, allerdings sei nur das historische Wirtshausschild denkmalgeschützt.

6) Sonstiges

Hier: Antwortschreiben von Regierungspräsident Tappeser bezüglich Unfall B27

Bürgermeister Reichert berichtete mit einleitenden Worten über den Unfall auf der B27 am 12.12.2021, bei diesem zwei Menschen tödlich verunglückten. Daraufhin verfasste er einen Brief an Regierungspräsident Tappeser, worin er um Prüfung des Bereichs der Unfallstelle bat und welche verkehrlichen Maßnahmen eingeleitet werden können, um solch eine Situation zukünftig zu verhindern. Im Bereich der Anschlussstelle Nehren und Ortsanfang Ofterdingen komme es häufig zu Unfällen.

Mit dem Antwortschreiben von Regierungspräsident Tappeser wurde bestätigt, dass in diesem Bereich Unfallauffälligkeiten vorlägen, weshalb bereits eine Vielzahl verkehrsrechtlicher Maßnahmen getroffen und umgesetzt wurden wie z. B. die Schilder vergrößert, die angeordnete Fahrbahnmarkierung überprüft und die zulässige Höchstgeschwindigkeit reduziert. Der Bereich werde bei der Unfallkommission unter Beobachtung stehen. Bürgermeister Reichert informierte, dass demnächst vor Ort ein Gespräch mit der Verkehrspolizei geführt werde.

7) Sonstiges

Hier: Öffnung Kirchstraße aufgrund von Bauarbeiten Steinlachstraße

GRin Walter fragte, ob die Poller in der Kirchstraße aufgrund der momentanen Bauarbeiten in der Steinlachstraße entfernt wurden. Hauptamtsleiter Schwarz bejahte dies und fügte hinzu, dass es ins-

besondere der Feuerwehr helfen soll, die Hilfsfrist von 10 bis 15 Minuten einzuhalten und die Feuerwehreinsatzkräfte zeitnah zum Einsatzort gelangen. Sobald die Bauarbeiten (Kanal-, Wasser- und Straßenbaumaßnahmen) fertig gestellt werden, wird die Straße für den Kfz-Verkehr wieder gesperrt.